

Stadtbibliothek Greven: "JeB-Club"

Der JeB-Club (Jungen empfehlen Bücher) ist Bestandteil eines umfassenden Konzeptes zur Jungenleseförderung in der Stadtbibliothek Greven. Er ermöglicht 10- bis 14-jährigen Hobby-Lesern, sich über Bücher auszutauschen, neue Medien für die Bibliothek auszuwählen, zu kaufen, zu testen, zu bewerten und anderen zu empfehlen. Ihre Rezensionen werden in Presse und Hörfunk veröffentlicht. Außerdem befassen sie sich mit der Präsentation der Jungenbücher in der Bibliothek. Die JeB-Club-Teilnehmer werden auf diese Weise in ihrem Hobby bestärkt und ermutigt, das Lesen als Multiplikatoren selbstbewusst in ihre Peergroups hineinzutragen.

Für den dritten Durchgang des JeB-Clubs von November 2011 bis April 2012 wurde ein Weblog eingerichtet, in welchem alle Ergebnisse veröffentlicht wurden und für das die Jungen selbst Beiträge verfassen konnten. → <http://jebclub.wordpress.com/>

Name der Bibliothek	Stadtbibliothek Greven
Bezeichnung des Projekts	JeB-Club
Jungenspezifische Veranstaltungsarbeit	Veranstaltungsart: Leseclub Veranstaltungsmodus: Veranstaltungsreihe Anzahl der Veranstaltungen: 5 Frequenz: monatlich Veranstaltungsorte: Bibliothek, Buchhandlung, Radioredaktion Zielgruppe: Hobby-Leser, nur Jungen Alter: 10-13 Jahre
Jungenspezifischer Medienbestand	Neuanschaffungen Einbeziehung der Jungen in die Auswahl
Öffentlichkeitsarbeit	Presse, Internet, eigenes Logo
Organisatorische Besonderheiten	Übergeordnetes Projekt: Landesprojekt zur Jungenförderung "X-tra für Jungs" Kooperationspartner: Buchhandlung
Erfolgsbilanz	Der Jungen-Club JeB-Club wurde bereits 3x sehr erfolgreich durchgeführt. Es gelingt, die Jungen auch längerfristig als Bibliothekskunden zu gewinnen. Immer interessieren sich mehrere für ein Boysday- Praktikum, ein Schulpraktikum in der Bibliothek. Einige von den Jungen arbeiten inzwischen auch als Einstellhilfen in der Bibliothek.